

Motets

Translations © 2017 by Pamela Dellal

Veni, Sancte Spiritus (Wq 207)

Veni, Sancte Spiritus, reple tuorum corda fidelium, et tui amoris in eis ignem accende. Qui per diversitatem linguarum cunctarum gentes in unitate fidei congregasti. Alleluia.

Trost der Erlösung (Wq 208/1)

Gedanke, der uns Leben gibt,
welch Herz vermag, dich auszudenken!
Also hat Gott die Welt geliebt,
uns seinen Sohn zu schenken!

Des Sohnes Gottes Eigentum,
durch ihn des ew'gen Lebens Erbe,
dies bin ich, und das ist mein Ruhm,
auf den ich leb und sterbe.

Erfüll mein Herz mit Dankbarkeit,
so oft ich deinen Namen nenne,
und hilf, dass ich dich allezeit
treu vor der Welt bekenne.

Hat Gott uns seinen Sohn geschenkt,
so lass mich noch im Tode denken:
wie sollt uns der, der ihn geschenkt,
mit ihm nicht alles schenken!

Der Kampf der Tugend (Wq 208/2)

Oft klagt dein Herz, wie schwer es sei,
den Weg des Herrn zu wandeln
und täglich, seinem Worte treu,
zu denken und zu handeln.
Wahr ist's, die Tugend kostet Müh,
sie ist der Sieg der Lüste;
doch richte selbst, was wäre sie,
wenn sie nicht kämpfen müsste?

Die, die sich ihrer Laster freun,
trifft die kein Schmerz hienieden?
Sie sind die Sklaven eigner Pein
und haben keinen Frieden.
Der Fromme, der die Lüste dämpft,
hat oft auch seine Leiden;
allein der Schmerz, mit dem er kämpft,
verwandelt sich in Freuden.

Come, Holy Spirit

Come, Holy Spirit, and fill the hearts of your faithful people, and kindle in them the fire of your love. You, who through diverse tongues gather together the nations in the unity of the faith. Alleluia.

The Comfort of Salvation

Thanks to him who gives us life;
what heart might be able to fathom you!
God so loved the world
that he sent us his Son!

The sanctuary of the Son of God,
the heir of eternal life through him,
this is what I am; and that is my reputation,
upon which I live and die.

Fill my heart with gratitude
every time I speak your name;
and help me be always known
to the world as your faithful servant.

Since God has sent us his Son,
let me remember even in death:
how would he, who sent him,
not grant all things to us!

The Battle of Virtue

Often your heart laments how difficult it is
to walk in the path of the Lord,
and daily to think and to behave
in accordance to his word.
It is true, virtue takes effort,
it is the conqueror of vices;
yet consider also, what would it be,
if one didn't have to fight for it?

They who take pleasure in their vices,
will they not encounter misery later?
They are the slaves of their own suffering
and have no peace.
The virtuous man, who suppresses his vices,
has his sorrows as well;
but the pain with which he struggles
will change to joy.

Du streitest nicht durch eigne Kraft,
 drum muss es dir gelingen.
 Gott ist es, welcher beides schafft,
 das Wollen und Vollbringen.
 Wenn gab ein Vater einen Stein
 dem Sohn, der Brot begehrte?
 Bet oft; Gott müsste Gott nicht sein,
 wenn er dich nicht erhörte.

Und endlich, Christ, sei unverzagt,
 wenn dir's nicht immer glücket,
 wenn dich, so viel dein Herz auch wagt,
 stets neue Schwachheit drücket.
 Gott sieht nicht auf die Tat allein,
 er sieht auf deinen Willen.
 Ein göttliches Verdienst ist dein!
 Dies muss dein Herze stillen.

Bitten (Wq 208/3)

Gott, deine Güte reicht so weit,
 so weit die Wolken gehen;
 du krönst uns mit Barmherzigkeit
 und eilst, uns beizustehen.
 Herr, meine Burg, mein Fels, mein Hort,
 vernimm mein Flehn, merk auf mein Wort,
 denn ich will vor dir beten!

Ich bitte nicht um Überfluss
 und Schätze dieser Erden.
 Lass mir, so viel ich haben muss,
 nach deiner Gnade werden.
 Gib mir nur Weisheit und Verstand,
 dich, Gott, und den, den du gesandt,
 und mich selbst zu erkennen.

Ich bitte nicht um Ehr und Ruhm,
 so sehr sie Menschen rühren;
 des guten Namens Eigentum
 lass mich nur nicht verlieren.
 Mein wahrer Ruhm sei meine Pflicht,
 der Ruhm vor deinem Angesicht
 und frommer Freunde Liebe.

Through your own power you cannot compete;
 it must be virtue that brings you success.
 It is God who creates both,
 the will and the fulfillment.
 When would a father give a stone
 to his son, who asked for bread?
 Pray often; God could not be God
 if he did not listen to you.

And finally, Christian, be encouraged,
 if you are not always fortunate;
 if, as many times as your heart dares,
 you are continually oppressed by new weakness.
 God beholds not only the deed;
 He sees your intention as well.
 A divine reward is yours!
 This should calm your heart.

Prayer

God, your goodness spreads
 as far as the clouds extend;
 you crown us with mercy
 and hasten to stand beside us.
 Lord, my fortress, my rock, my sanctuary,
 receive my plea, consider my words,
 for I wish to pray before you.

I do not ask for abundance
 and treasures of this world.
 Grant that as much as I may possess
 may be according to your grace.
 Grant me only wisdom and understanding,
 of you, God, and of him you sent,
 and to know myself.

I do not ask for honor and fame,
 which stir humanity so greatly,
 only that the sacrament
 of my good name not be lost.
 May my good reputation be my concern,
 my honor in your presence,
 and the love of worthy friends.

So bitt ich dich, Herr Zebaoth,
 auch nicht um langes Leben.
 Im Glücke Demut, Mut in Not,
 das wollest du mir geben.
 In deiner Hand steht meine Zeit,
 lass du mich nur Barmherzigkeit
 vor dir im Tode finden.

Menschenliebe Jesu (Wq 208/4)

Dich bet ich an, Herr Jesu Christ,
 du Heil der Menschenkinder,
 der du so reich an Gnade bist,
 so zärtlich gegen Sünder!
 Du bist des Blöden Zuversicht:
 Nie wendest du dein Angesicht
 von des Bedrängten Flehen.
 Du siehst mit gnadenvollem Blick
 auf ihn in seiner Not zurück
 und eilst, ihm beizustehen.

O lass in meiner Pilgerschaft
 mich auf dein Vorbild sehen.
 Erfülle mich mit Lust und Kraft,
 dem Nächsten beizustehen;
 betrübter Herzen Trost zu sein,
 mich mit den Fröhlichen zu freun,
 mit Weinenden zu klagen.
 Lass mich dem, der sein Herz mir weiht,
 ein Herz voll frommer Redlichkeit
 und Treue nicht versagen.

Lass mich mit brüderlicher Huld
 den Strauchelnden erwecken;
 durch Sanftmut, Mitleid und Geduld
 des Nächsten Fehler decken.
 Mein Antlitz sei nie fürchterlich,
 und meine Seele neige sich
 zu des Bedrängten Flehen!
 So wird mich in der bessern Welt,
 die nur Beglückte in sich hält,
 der Liebe Lohn erhöhen.

Thus I pray, Lord of hosts,
 not even for a long life.
 Humility in prosperity, courage in adversity,
 I would that you would grant me.
 in your hands remain my days;
 may you only have mercy on me
 at my death.

Jesus' Love of Humanity

I pray to you, Lord Jesus Christ,
 you the salvation of humanity,
 since you are so rich in mercy,
 so tender towards sinners!
 You are the assurance of the bewildered:
 you never turn your face away
 from the pleas of the oppressed.
 With merciful gaze you look
 back on him in his misery
 and hasten to support him.

Oh, during my pilgrimage,
 let me look to your example.
 Fill me with joy and strength,
 to stand by my neighbor,
 to be the comfort of troubled hearts,
 to rejoice alongside the happy,
 to lament with those who weep.
 To him who gives me his heart, let me
 never deny a heart full of virtuous wisdom
 and loyalty.

Let me, with brotherly kindness,
 arouse those who stumble;
 through gentleness, pity, and patience,
 cover over my neighbor's flaws.
 May my face never cause fear,
 and may my soul incline to
 the cry of the oppressed!
 Then in the better world,
 which contains only happiness,
 I will hold up the reward of love.

Der 2. Psalm (Wq 205)

1. Warum versammeln sich und dräuen
die Heiden, welche Gott entweihen?
Wer hat die Völker aufgebracht?
Warum erhebet ihre Stimme
in ihrem frevelhaften Grimme
doch so vergeblich ihre Macht?
2. Der nahe Streit wird schrecklich werden!
Empörte Könige der Erden
beschließen eine große Tat.
Die Herren halten, Gott der Götter,
selbst wider dich und unsern Retter,
den Gott Messias, einen Rat!
3. „Lasst uns zerreißen seine Bande!
Werft hin die Fessel, ihm zur Schande!
Wie leicht zerreißt sie unser Mut!“
Gott wohnt und hört in seinem Himmel
der stolzen Könige Getümmel
und lacht und spottet ihrer Wut.
4. Er wird einst seinen Zorn erwecken,
sein Grimm wird reden und sie schrecken
und des Messias Rächer sein.
„Ihr seid vor eurem Gott zu wenig,
ich salbt und setzt ihn selbst zum König
auf Zions heilgen Bergen ein.“
5. Dann sollen große Tage werden,
wenn dieser König aller Erden
sich aufmacht und den Himmel neigt;
wenn er, erst niedrig und verschmähet,
aus seinem Staube sich erhöht
und Heiden ihren Heiland zeigt.
6. Er wird den Ratschluss Gottes lehren;
der Erdkreis wird ihn sagen hören:
„Der Herr, mein Vater, sprach zu mir:
„O du, den ich zum König weihte,
du bist mein Sohn; dich zeugt ich heute;
Sohn, was du bittest, geb ich dir!“
7. Dir sollen alle Heiden dienen
und die Gewaltigsten aus ihnen!
Die Erde sei dein Königreich!
Umsonst, dass die Tyrannen wüten,
du sollst Tyrannen auch gebieten;
denn mir und dir ist niemand gleich.

Psalm 2

1. Why do they assemble and threaten,
the nations that reject God?
Who has disrupted the people?
Why do they raise their voices
in their insolent wrath,
while their strength is so impotent?
2. The approaching battle will be dreadful!
The kings of the earth, rising up,
have planned a great action.
These Lords, God of gods,
even against you and our Deliverer,
against God the Messiah, hold a counsel!
3. “Let us break his bonds!
Cast off the chains, to shame him!
How easily does our courage shred them!”
God lives, and in his heaven hears
the uproar of the proud kings,
and mocks and belittles their rage.
4. One day he will rouse his anger,
his wrath will speak, terrifying them,
and will be the avenger of the Messiah.
“Before your God you are too negligible;
I myself anoint and establish him as King
upon Zion’s holy mountain.”
5. Then great days shall occur,
when this King of all the earth
arises and inclines the heavens;
when he, once lowly and despised,
lifts himself up from the dust
and reveals to the nations their Savior.
6. He will teach God’s counsel;
the earth will hear him proclaim:
The Lord, my Father, said to me:
O you, whom I have anointed as King,
you are my Son; I reveal you today;
Son, what you request, I give to you!
7. All the nations shall serve you,
even the most powerful among them!
The earth shall be your kingdom!
Vainly do the tyrants rage,
you shall command tyrants as well;
for no one is like you or me.

8. Wenn sie Rebellionen wagen,
soll sie dein eisern Zeppter schlagen;
sei dann im Strafen auch mein Sohn!
Du sollst wie Töpfe die zerschmeißen,
die dein so sanftes Joch zerreißen
und tollkühn deinem Stuhle drohn.“
9. Beherrscher, lasst euch unterrichten;
lernt, lernet des Gehorsams Pflichten,
ihr Richter, ehrt ihn, dient ihm gern!
O fürchtet euch, ihn zu erbittern!
Dient ihm mit Furcht! Freut euch mit Zittern
und ehrt und küsst den Sohn des Herrn!
10. Küsst ihn, dass nicht sein Zorn erwache!
Eilt, eilt, ihr Opfer seiner Rache,
den Aufruhr itzt noch zu bereun!
Der Zorn des Herrn wird bald entbrennen.
Heil allen denen, die ihn kennen
und ihm ihr ganz Vertrauen weihn!

Der 4. Psalm (Wq 206)

1. Wenn ich zu dir in meinen Ängsten flehe,
antworte mir, o Gott, von deiner Höhe;
Gott meiner Frömmigkeit,
wenn ich dich rufe, sei nicht weit!
2. Der du mir Raum machst, wenn der Feind mich
beuget
und mir kein Weg aus meiner Angst sich zeigt,
erhöre mein Gebet,
womit mein Herz um Hülfe fleht!
3. Wie lange soll, ihr Mächtigen auf Erden,
durch euern Hass mein Ruhm geschändet werden?
Ihr liebt, was eitel ist,
und sinnt nur auf Betrug und List.
4. Erkennt es doch! Gott wählet sich den Frommen.
Noch hat er stets sich seiner angenommen.
Fleh ich zu ihm empor,
so öffnet mir der Herr sein Ohr.
5. Ihr zürnt und tobt. Ach hütet euch vor Sünden;
sucht, wenn ihr ruht, den Zorn zu überwinden!
Denkt in der stillen Nacht
an eures nahen Richters Macht.
6. Erwägt's und schweigt! Und opfert eurem Gotte
Gerechtigkeit! Entsagt dem kühnen Spotte!
Verehrt ihn! Lasst allein
den Höchsten eure Hoffnung sein!

8. When they attempt rebellion,
your iron scepter shall strike them;
thus, in punishment, be my Son as well!
You shall smash them like pottery,
they who rend your so gentle yoke,
and foolishly brash, threaten your throne.”
9. Rulers, subordinate yourselves:
learn, learn the task of obedience,
you judges, honor him, serve him willingly!
Oh, be fearful of angering him!
Serve him with fear! Rejoice with trembling,
and honor and kiss the Son of the Lord!
10. Kiss him, so that his wrath is not aroused!
Hasten, hasten, you victims of his vengeance,
to repent of your revolt even now!
The wrath of the Lord will quickly ignite.
Hail all those who know him,
and dedicate all their loyalty to him!

Psalm 4

1. When I cry to you in my anguish,
answer me, O God, from your heights;
God of my fervent devotion:
when I call to you, do not be distant!
2. You who makes room for me, when my enemy
oppresses me
and allows no escape from my fear,
hear my prayer,
with which my heart pleads for assistance!
3. How long, ye powers on earth,
shall my honor be disgraced through your hatred?
You love only what is useless,
and think only of treachery and deceit.
4. Yet know this! God chooses the virtuous for himself.
Always and continually he cares for his own.
If I plead to him up above,
then the Lord will open his ear to me.
5. You rage and fume. Ah, protect yourselves from sin;
try, when you rest, to overcome wrath!
Consider, in the silence of night,
the might of your approaching Judge.
6. Dare and be silent! And offer to your God
righteousness! Reject the brazen scorn!
Honor him! Let the Most High alone
be your hope!

7. Es sagen mir viel Toren, die mich hassen:
Wie sollt uns der, was gut ist, sehen lassen?
Doch, Herr, dein Angesicht
bestrahle nur uns durch sein Licht!
 8. Gott, du erfreust mein Herz mit deinen Gaben,
ob jene gleich viel Wein und Weizen haben.
Nur du erfreust allein!
Ich bin beglückt, denn du bist mein!
 9. Ich liege, Gott, von deiner Hand beschirmt
und ruhe ganz in Frieden, wenn es stürmet.
Du nimmst dich meiner an,
damit ich sicher wohnen kann.
7. Many fools, who hate me, say:
how can he make us see what is good?
Yet, Lord, your countenance
illuminates us alone through your light!
 8. God, you rejoice my heart with your gifts,
although another might have much wine and grain.
You alone bring joy!
I am fortunate, for you are mine!
 9. I lie, God, shielded by your hand,
and rest in total peace when it storms.
You accept me,
so that I can live securely.